



Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Rat	11.03.2009	

Anlass:

- Mitteilung der Verwaltung
- Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen
- Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung
- Stellungnahme zu einem Antrag nach § 3 der Geschäftsordnung

Zerstörung des Historischen Archivs der Stadt Köln Anfrage der Fraktion pro Köln - AN/0391/2009

Die o.a. Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Frage 1

Seit wann liegen der Verwaltung Informationen über Setzrisse und eine Absenkung des Gebäudes des ehemaligen Historischen Archivs der Stadt Köln vor?

Antwort

Vor Beginn der U-Bahn-Baumaßnahme wurde eine Bestandsaufnahme über den baulichen Zustand in Form eines Beweissicherungsgutachtens durchgeführt und dokumentiert. Im Zuge der Baumaßnahme selbst wurde im Bereich der Gebäudedehnfuge ein Setzrisserhalten festgestellt. In der Folge wurden Bauwerksschäden in Form von Setzrissen und Betonabplatzungen am Gebäude festgestellt. Das Ingenieurbüro für Tragwerksplanung Varevics wurde wegen Zweifeln auch der Leitung des Stadtarchivs an der Standsicherheit des Gebäudes mit einer Beurteilung beauftragt. Die gutachterliche Beurteilung vom Januar 2009 lautet wie folgt: „Die entstandenen Risse sind unbedenklich. Das Gebäude ist im jetzigen Zustand in statischer Hinsicht ausreichend standsicher. Sicherungsmaßnahmen müssen nicht getroffen werden.“

Frage 2

Welche Maßnahmen wurden zur Sicherung des Gebäudes getroffen?

Antwort

Zwischen allen Beteiligten bestand Einvernehmen, dass die festgestellten und im Gutachten des Büros Varevics dokumentierten Schäden – die für die Standsicherheit des Gebäudes nicht relevant waren – ursächlich durch die U-Bahn-Arbeiten verursacht waren.

Frage 3

Welche städtische Stelle war für den Umgang und die Verwertung der Informationen über die Gebäudeschäden im Zusammenhang mit dem U-Bahn-Bau zuständig?

Antwort

Das eingestürzte Gebäude des Historischen Archivs ist Bestandteil des Sondervermögens der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln. Damit ist die Zuständigkeit der Gebäudewirtschaft im Sinne der Fragestellung gegeben.

Frage 4

Welche Informationen liegen der Verwaltung über das Gefährdungspotential für andere Gebäude entlang der Streckenführung der im Bau befindlichen Nord-Süd-Stadtbahn vor?

Antwort

Der Verwaltung liegen keine Erkenntnisse zum Gefährdungspotential vor. Das Gefährdungspotential entlang der Strecke kann nur in Abhängigkeit vom derzeit erreichten Stand der Bauarbeiten gesehen werden. Auskunft zum Gefährdungspotential kann derzeit nur die KVB erteilen.

Frage 5

Wie umfangreich ist der sachliche Schaden an den Beständen des Historischen Archivs der Stadt Köln?

Antwort

Der genaue Umfang des sachlichen Schadens ist derzeit nicht zu quantifizieren. Das Historische Archiv hat Unikate und Archivalien besessen, deren Wert nur unzureichend in Euro zu beziffern wäre. Des Weiteren ist zum jetzigen Zeitpunkt nicht absehbar, welche Bestände vernichtet wurden und welche Bestände gerettet werden können. Das Gebäude selber hatte inklusive der Betriebseinrichtung, die ebenfalls in Teilen geborgen wurde, einen Wert von 13,4 Millionen Euro.